

PROGRAMM

FÜRTH | Uferpalast | Würzburger Str. 2

Do 13.11. | 18:00 > Eröffnungsempfang im LIM-Haus
| 20:00 > Ein perfekter Platz

Fr 14.11. | 19:00 > Ein perfekter Platz | 21:15 > Chanson der Liebe

Sa 15.11. | 19:00 > Chanson der Liebe | 21:00 > Goldhelm

So 16.11. | 11:30 > Goldhelm | 15:30 > Le ballon Rouge *
| 19:00 > Yves Saint Laurent, le temps retrouvé
| 21:00 > Mein bester Freund

Mo 17.11. | 19:00 > Mein bester Freund | 21:00 > Herzen

Di 18.11. | 19:00 > 39,90 | 21:15 > Herzen

Mi 19.11. | 19:00 > Herzen | 21:30 > 39,90

ERLANGEN | Cinestar** | Nürnberger Straße 31

Do 13.11. | 17:00 > 39,90 | 20:00 > Mein bester Freund

Fr 14.11. | 17:00 > Mein bester Freund | 20:00 > Herzen

Sa 15.11. | 17:00 > Herzen | 20:00 > 39,90

So 16.11. | 17:00 > Ein perfekter Platz | 20:00 > Chanson der Liebe

Mo 17.11. | 17:00 > Goldhelm | 20:00 > Chanson der Liebe

Di 18.11. | 17:00 > Chanson der Liebe | 20:00 > Ein perfekter Platz

Mi 19.11. | 17:00 > Goldhelm

| 19:00 > Aperitif im Kinofoyer / Ziehung der Gewinner des Gewinnspiels

| 20:00 > Paris, Paris – Monsieur Pigoil auf dem Weg zum Glück

EINTRITT | 6€ / 5€ (erm.) | *4€ / 3€ (erm.)

** Aufgrund von Bauarbeiten im E-Werk Programm kino werden die Filme im Cinestar Erlangen gezeigt.

VERANSTALTER

E-Werk Kino, Fuchsenwiese 1, 91054 Erlangen,

www.e-werk.de/kino

deutsch-französisches Institut, Südliche Stadtmauerstr. 28, 91054 Erlangen,

www.dfi-erlangen.de

Uferpalast, Würzburger Str. 2, 90762 Fürth,

www.uferpalast.de

Limoges- und Limousin-Haus, Gustavstraße 31, 90762 Fürth,

www.fuerth.de/lim

**E-WERK
KINO**



DEUTSCH >
FRANZÖSISCHES >
INSTITUT >
ERLANGEN *

Fauteuils d'Orchestre Ein perfekter Platz

F 2006, 105', OmU, Regie: Danièle Thompson
Mit: Cécile de France, Valérie Lemercier,
Claude Brasseur u.a.

NEUES FRANZÖSISCHES KINO

Jessica kommt aus der Provinz nach Paris. Sie ist voller Optimismus, Begeisterung und platzt vor Tatendrang. Doch in der Hauptstadt Arbeit und Unterkunft zu finden, gestaltet sich schwieriger als erwartet. Sie ergattert schließlich einen Job als Aushilfskellnerin in einem kleinen Bistro in der luxuriösen Avenue Montaigne und lernt dort in den folgenden Tagen eine Hand voll faszinierender Menschen kennen.

„Unwiderstehliche Momente“, „großartige Darsteller“, „wunderbar belebend“ lobten die französischen Kritiker und beschrieben damit treffend den Film der Regisseurin Danièle Thompson. Eine mehrstimmige, wunderschöne Tragikomödie, elegant fotografiert, romantisch und realistisch zugleich.

FÜ | Do 13.11. > 18:00 | Eröffnung der Filmtage im Lim-Haus
FÜ | Do 13.11. > 20:00 | Fr 14.11. > 19:00
ER | So 16.11. > 17:00 | Di 18.11. > 20:00



Casque d'Or Goldhelm

F 1951, 98', OmU, Regie: Jacques Becker
Mit: Simone Signoret, Serge Reggiani,
Claude Dauphin u.a.

KULTFILM DER 50ER JAHRE

Paris um 1900. Leca ist Chef einer Gangsterbande, zu der auch Marie gehört, die man wegen ihrer blonden Haare und ihrer Frisur „Goldhelm“ nennt. Sie verliebt sich in den Tischler Manda. Doch Leca möchte Marie nicht freigeben, da er sie selbst gewinnen möchte.

„Goldhelm“, Manda und Leca haben um die letzte Jahrhundertwende tatsächlich gelebt. Regisseur Becker erschuf einen für seine Zeit ganz ungewöhnlichen Film, in dem die Menschen und ihre Gefühle wichtiger sind als die kriminalistischen Verwicklungen. Ein Film von ungewöhnlicher Schönheit, strengem Stilwillen, klarer Dramaturgie. Für die junge Simone Signoret war diese Rolle ihr Durchbruch als Schauspielerin.

FÜ | Sa 15.11. > 21:00 | So 16.11. > 11:30
ER | Mo 17.11. > 17:00 | Mi 19.11. > 17:00

Paris, Paris Monsieur Pigoil auf dem Weg zum Glück

F 2008, 120', OmU, Regie: Christophe Barratier
Mit: Gérard Jugnot, Maxence Perrin, Pierre Richard u.a.

PREVIEW VOR KINOSTART IN DEUTSCHLAND

Mitte der 30er Jahre kämpft die Belegschaft des Musiktheaters „Chansonnia“, vor allem die drei Freunde Pigoil, Milou und Jacky, um die Wiedereröffnung des Theaters mit einer eigenen Show. Als Pigoil das Sorgerecht für seinen Sohn Jojo entzogen wird, bricht für den arbeitslosen Bühnenarbeiter eine Welt zusammen. Die Show muss zum Erfolg werden, denn nur so hat er eine Chance, seinen Sohn zurückzubekommen.

Der Regisseur von „Die Kinder des Monsieur Mathieu“ hat mit Clint Eastwoods Lieblings-Kameramann Tom Stern eine nostalgische Geschichte in einer umwerfenden Ausstattung mit unvergesslichen Bildern von Paris zum Leben erweckt.

ER | Mi 19.11. > 20:00

Vor der Preview laden wir Sie ab 19:00 Uhr zu einem Aperitif im Kinofoyer ein und ziehen die Gewinner des Gewinnspiels!

GEWINNSPIEL

Zwei Städte, zwei Gewinnchancen! Sie haben eine doppelte Gewinnchance, denn Sie können in jeder Stadt einen Coupon ausfüllen! Die Coupons finden Sie in den Kinosälen.

Rätselfrage: Sie ist in allen gezeigten Filmen zu sehen, auch wenn sie keine Hauptrolle spielt. Wen suchen wir?

In Erlangen

1. Preis: Ein Aufenthalt in Frankreich mit Pierre et Vacances
- 2.-3. Preis: Ein Sprachkurs im dFi Erlangen
- 4.-5. Preis: Kinogutscheine für das E-Werk Programm kino
- 6.-7. Preis: Eine Flasche französischen Rotweins

In Fürth

1. Preis: Ein Aufenthalt im Limousin zur Verfügung gestellt von der Region Limousin
- 2.-3. Preis: Ein Französischkurs im Lim-Haus Fürth
- 4.-5. Preis: Kinogutscheine für den Uferpalast
- 6.-7. Preis: Eine Flasche französischen Rotweins

Le Ballon Rouge

F 1956, 33', mit wenigen Dialogen,
Regie: Albert Lamorisse

FAMILIENFILM

Auf der Treppe von Montmartre entdeckt ein kleiner Junge einen roten Luftballon, der an einem Laternenpfahl hängt. Eine außerordentliche Begegnung! Der eigenwillige Luftballon wird der ständige Begleiter des Jungen, zieht aber den Neid der Gassenjungen auf sich.

Dieser poetische, sanft und schön fotografierte Kurzfilm von Albert Lamorisse gilt als eines der großen Gedichte der Filmgeschichte. 1956 Goldene Palme für den besten Kurzfilm; 1957 Oscar für das beste Originaldrehbuch.

FÜ | So 16.11. > 15:30



französische-
~**Filmtage**

Erlangen | Fürth

13.11. bis 19.11.2008

ina © Jean-Christophe Melloni | atelier maux

Liebe Kino-Freunde,
Liebe Frankreich-Freunde, Chers amis,
 meine erste Kino-Erfahrung als 9-jähriger Bub war der Film *Michel Strogoff* mit Curd Jürgens! Es war für mich wie ein Traum! Ich freue mich sehr, dass wir bei diesen Französischen Filmtagen in Fürth und Erlangen einen bunten cineastischen Reigen erleben werden und hoffe, dass besonders Kinder aus der Metropolregion solche Erfahrungen machen können. Neun Filme, darunter 2 Klassiker aus den 50-Jahren, und 7 neuere Produktionen, wurden besonders sorgfältig ausgesucht von einer Gruppe, die den französischen Film sehr liebt. Danke für diese Initiative und freuen wir uns auf tolle Schauspieler, Regisseure, Dialoge, Bilder...
À bientôt au cinéma!

Michel Gossein
 Französischer Honorarkonsul in Franken

Mon meilleur ami Mein bester Freund

 F 2006, 90', OmU, Regie: Patrice Leconte
 Mit: Daniel Auteuil, Dany Boon, Julie Gayet u.a.

NEUES FRANZÖSISCHES KINO
 François ist ein erfolgreicher Antiquitätenhändler, der nur für seine Arbeit lebt. Eines Tages ersteinert er gegen den Willen seiner Geschäftspartnerin Catherine eine griechische Vase, die sein Leben völlig verändert. Der Legende nach füllte Achilles aus Trauer um seinen toten Freund Patroklos das gesamte Gefäß mit seinen Tränen. Catherine bezweifelt, dass je irgendjemand eine Träne um François vergießen würde und so schließen sie eine Wette ab: Innerhalb von 10 Tagen soll François einen besten Freund präsentieren.

ER | Do 13.11. > 20:00 | Fr 14.11. > 17:00
FÜ | So 16.11. > 21:00 | Mo 17.11. > 19:00



99 F 39,90

 F 2006, 85', OmU, Regie: Jan Kounen
 Mit: Jean Dujardin, Jocelyn Quivrin, Patrick Mille u.a.

NEUES FRANZÖSISCHES KINO
 Octave Parango ist jung, talentiert und gehört zu den Besten in der Werbebranche. Er feiert rauschende Partys, kokst und legt die schönsten Models flach. Erst als er seine große Liebe Sophie trifft und wieder verliert, gerät sein Leben auf der Überholspur ins Wanken.

 Die kongenial-rauschhafte Verfilmung des Kultromans 39,90 des literarischen *enfant terrible* Frédéric Beigbeder prangert die unerbittliche Werbebranche und den Wahnsinn unserer Konsumgesellschaft an. Dem Regisseur Jan Kounen, der früher selbst in der Werbebranche gearbeitet hat, ist ein einmaliges Filmerlebnis mit einem genialen Hauptdarsteller Jean Dujardin gelungen.

ER | Do 13.11. > 17:00 | Sa 15.11. > 20:00
FÜ | Di 18.11. > 19:00 | Mi 19.11. > 21:30



Les chansons d'amour Chanson der Liebe

 F 2007, 100', OmU, Regie: Christophe Honoré
 Mit: Louis Garrel, Ludivine Sagnier, Chiara Mastroianni u.a. (FSK 6)

NEUES FRANZÖSISCHES KINO
 Die Beziehung von Ismaël und Julie scheint perfekt, dennoch bleiben Zweifel nicht aus. Erst recht nicht, als Julie die Beziehung zur *ménage à trois* erweitert und die entzückende Alice ins gemeinsame Bett holt, was der Anfang für eine ganz andere Entwicklung der Geschichte ist.

 Voller Überraschungen, tiefgründig emotional und gleichzeitig mit viel Humor gespickt, trifft Regisseur Christophe Honoré den gelebten Zeitgeist und besticht mit einem wunderbar besetzten Schauspielensemble. Die 13 faszinierenden Gesangseinlagen, extra dafür komponiert, heben den Film weit über das Gros des Genres. Der Soundtrack wurde mit einem César ausgezeichnet.

FÜ | Fr 14.11. > 21:15 | Sa 15.11. > 19:00
ER | So 16.11. > 20:00 | Mo 17.11. > 20:00
| Di 18.11. > 17:00



Cœurs Herzen

 F 2006, 120', OmU, Regie: Alain Resnais (FSK 12)
 Mit: Sabine Azéma, Isabelle Carré, Pierre Arditi, Lambert Wilson u.a.

NEUES FRANZÖSISCHES KINO
 Im winterlich verschneiten Paris suchen sechs Menschen nach Liebe, Wärme und einer neuen Wohnung. Nach einem Theaterstück von Alan Ayckbourn inszeniert Resnais den Reigen um den einsamen Immobilienmakler Thierry, seine schwierigen Kunden Dan und Nicole, seine schüchterne Kollegin Charlotte, seine liebesbedürftige Schwester Gaele und den freundlichen Barkeeper Lionel als zärtlich-verspieltes Kammerpiel mit einer Fülle von traurigen und amüsanten Momenten.

 Regie-Altmeister Alain Resnais erzählt souverän von den entflammaren Herzen dieser einander kreuzenden Personen und wurde auf den Filmfestspielen in Venedig mit dem Silbernen Löwen für die Beste Regie ausgezeichnet.

ER | Fr 14.11. > 20:00 | Sa 15.11. > 17:00
FÜ | Mo 17.11. > 21:00 | Di 18.11. > 21:15
| Mi 19.11. > 19:00



Yves Saint Laurent le temps retrouvé

 F 2002, 78', OmU, Regie: David Teboul
 DOKUMENTARFILM ÜBER YVES SAINT LAURENT

David Teboul ermöglicht uns einen Blick in das Modeatelier des am 2. Juni 2008 verstorbenen Couturiers Yves Saint Laurent. Berühmt wurde Saint Laurent in den sechziger Jahren, vor allem mit Schnitten, die bis dahin ausschließlich Männern vorbehalten waren. Sein Name und seine Initialen "YSL" stehen bis heute für eine Umwälzung der Frauengarderobe, die oftmals Skandale auslöste: Hosenanzüge und Matrosenjacken für Damen galten als revolutionär. Gemeinsam mit Coco Chanel und Christian Dior machte er Paris zum Zentrum der Haute Couture.

FÜ | So 16.11. > 19:00

HERZLICHEN
 DANK FÜR DIE
 UNTERSTÜTZUNG



Buchhandlung
EX LIBRIS
 e-mail: buch-exlibris@t-online.de

Bismarckstraße 9
 91054 Erlangen
 Tel 09131 - 26500
 Fax 09131 - 26090



Tipp

FERIENDÖRFER UND APARTMENTS

p&v - die Groupe Pierre & Vacances garantiert - seit mehr als 40 Jahren individuelle Urlaubserlebnisse in Frankreich, Italien und Spanien. Ob am Meer, in den Alpen oder in der City, mit den gemütlichen Apartments von p&v wird Ihr Urlaub ein Genuss!

- **Adagio City Aparthotel in Paris**
 1 Nacht im Studio für 2 Personen **ab 77 €**
- **Pierre & Vacances Feriendorf Pont-Royal en Provence**
 1 Woche im Studio für bis zu 5 Personen **ab 290 €**
- **Maeva Residenz Plagne Lauze / Paradiski**
 1 Woche im Studio für 2 Personen **ab 275 €**



Information, Katalog, Reservierung:
 Tel: 01805 - 90 20 11*
 www.pv-holidays.de

(*0,14 Euro/Min. vom dt. Festnetz)